Objekt: Antoninus Pius

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 18205121

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r. Am Hals vorne l. eine Aegis. Rückseite: Hercules sitzt in der Vorderansicht auf einem über einem Fels ausgebreiteten Löwenfell. Beiderseits je ein Panzer, an dem r. lehnt ein Rundschild. Hercules stützt sich mit dem r. Arm auf eine Keule, in der l. Hand hält er drei gekrümmte Gegenstände.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 37.40 g; Durchmesser: 40 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 154-155 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Antoninus Pius (86-161)

wo

Besessen wann

wer Michael Tyzskiewicz (1828-1894)

WO

Verkauft wann

wer Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Antoninus Pius (86-161)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Medaille
- Medaillon (ANT)
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Friedländer von Sallet Anhang 16 Nr. 1063 B (dieses Stück).
- Gnecchi II 11 Nr. 18 Taf. 45,4..
- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 50-52 Nr. 22 Taf. 3.